

Mit dem Motorrad auf Tour

Aktive Sparte beim MSC Bruck – Jugend-Kart ein Problem – Ehrung bei Mitgliederversammlung

Bruck. (hbr) Ein verhältnismäßig ruhiges Vereinsjahr hat der MSC Bruck hinter sich. Im Mittelpunkt der Aktivitäten standen die Ausfahrten der Motorrad-Sparte, die sie nach Polen, die tschechische Republik und in die Vogesen führte. Bei der Jahreshauptversammlung wurden auch Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein ausgezeichnet.

Zur Jahreshauptversammlung begrüßte Vorsitzender Ralf Wieninger die Mitglieder in der „Havanna-Bar“. Zurückblickend stellte er fest, dass sich der Standort- und der Angebotswechsel beim Bürgerfest sich auszahlt hätten. Diese und die Einnahmen aus dem Weihnachtsmarkt hätten der Vereinskasse gut getan, so der Sprecher.

Auf der Stelle trete man beim Jugend-Kart-Training. Diverse Aufrufe zum Schnuppertraining hätten so gut wie keine Resonanz gebracht und Wieninger schob auch gleich die Ursache hinterher. Aus versicherungsrechtlichen Gründen müssten die Eltern bei den Übungszeiten ständig



Sandra Stompe (Mitte) wurde für ihre 25-jährige Zugehörigkeit zum MSC Bruck ausgezeichnet. Bild: hbr

vor Ort sein und wenn die Erziehungsberechtigten sich nicht motorsportbegeistert zeigten, sei dies ein schweres Unterfangen. Der Mitgliederstand blieb mit 124 stabil. Für

2014 arbeiteten die Verantwortlichen derzeit an einem Vereinsausflug an den Noris-Ring. Dieter Lanzl, Spartenleiter Motorrad, blickte auf die drei Ausfahrten, die man 2013 unter-

nommen habe, zurück. So boten die Touren nach Breslau, in die Vogesen und zu den Nachbarn nach Tschechien eine gelungene Mischung aus „Biken“, Kultur und Kulinarischem. Auch für heuer sei der Kalender wieder gut gefüllt.

Maschine beherrschen

Am 25. Mai erfolgt demnach der Start für die Ausfahrt in die französischen Seealpen. Lanzl schickte jedoch gleich voraus, das für die rund 2500 Kilometer lange Tour eine gewisse fahrerische Erfahrung vonnöten sei. Zu Pfingsten will man Ungarn anvisieren und im September die Fahrt in die tschechische Republik neu auflegen. Zudem sind diverse Tagesfahrten geplant. Nähere Infos gibt es bei Dieter Lanzl in der „Havanna-Bar“, Telefon 09434 33 80.

Abschließend wurden Doris Forster, Lenz Bräu junior, Christine Jancker, Wolfgang Rothhammer, Dieter Bals, Konrad Weinfurter, Manfred Schindler, Ludwig Eckert, Josef Eidenhardt, Hermann Michl und Sandra Stompe für ihre 25-jährige Zugehörigkeit zum MSC ausgezeichnet. Zur Enttäuschung der Vereinsführung fand sich lediglich die Letztere zur verdienten Ehrung ein.

Den Glauben erfahrbar machen

Intention des Katholikentages in Regensburg – Bezirksverband „Industriegau“ der Kolpingfamilien tagt

Bodenwöhr. (sir) „Mit Christus Brücken bauen“ – unter diesem Leitwort steht der 99. Deutsche Katholikentag. Bei der Versammlung der Kolpingfamilien des Bezirksverbands „Industriegau“ im Pfarrheim wurde dieser Thematik breiten Raum eingeräumt. Als Referent fungierte Manfred Fürnrohr, Geschäftsführer der Diözesanen Räte im Bistum Regensburg.

Bezirksvorsitzender Albert Fischer aus Nittenau hieß die vielen Mitglieder aus sieben von acht Kolpingfamilien willkommen, ebenso die Präsidies, aus Burglengenfeld Pfarrer Thomas Mayer und aus Bodenwöhr Pfarrer Johann Trescher. Fischer ging zunächst in seinem Rückblick auf die wesentlichen Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2013 ein. Hier nannte er die Altkleider-Aktion, den Reisebericht vom Ausflug ins Trentino und in die Schweiz, den Weltgebetstag der Kolpingfamilien in Teublitz und die Adventmeditation in Leonberg.

Die geistlichen Leiter

Im Dezember sei Pfarrer Hans-Peter Greimel als Präses der Kolpingfamilie Leonberg, im Januar diesen Jahres Pfarrer Johann Trescher von der Pfarreiengemeinschaft Bodenwöhr/Alten- und Neuenschwand ebenfalls als Präses der Kolpingfamilie Boden-

wöhr eingeführt worden. Damit seien alle Kolpingfamilien des Bezirksverbandes „Industriegau“ mit einem geistlichen Leiter als Präses besetzt.

In seiner Terminvorausschau machte Fischer noch auf einige Veranstaltungen für das erste Halbjahr 2014 aufmerksam. So finden die Frühjahrs-Kleider-Aktion am 5. April statt, der Tag der Ehejubilare am 4. Mai in Regensburg. Die Bezirksmaiandacht sei auf den 9. Mai in Leonberg festgelegt worden. Und natürlich stehe auch die Teilnahme der Kolpingfamilien am Deutschen Katholikentag auf der Agenda. Dieser finde heuer vom 28. Mai bis 1. Juni in Regensburg statt.

Dialogischer Charakter

Manfred Fürnrohr referierte ausführlich zur Thematik „Was bringt mir der Katholikentag?“ Zunächst einmal beleuchtete er die Historie dieses Ereignisses. So habe der erste Katholikentag 1848 in Mainz stattgefunden.

Während Ende des 19. Jahrhunderts die „Soziale Frage“ als Schwerpunkt sowie politische Themen wie Religionsfreiheit und konfessioneller Unterricht im Fokus standen, seien es Anfang des 20. Jahrhunderts eher religiöse Themen gewesen. Ab 1934 sei der Katholikentag verboten wor-



Manfred Fürnrohr, Geschäftsführer der Diözesanen Räte im Bistum Regensburg, stellte das Programm des Katholikentages vor. Bild: hfz

den. Heute gehe es darum, den Glauben erfahrbar zu machen, die christliche Sicht bei aktuellen Fragen, die Diskussion und den Dialog. Und so

zeichne den Katholikentag aus: ein profiliertes thematisches Programm, die öffentliche Positionsbestimmung, der dialogische Charakter, Politik und Spiritualität, das Erlebbarwerden von authentischen, begeisternden Personen sowie Kultur, Begegnung, Fest und Feier.

Jugend einbinden

Der Katholikentag unterscheide zwischen Podien, Zentren, eine Kirchenmeile sowie ein liturgisches und spirituelles Angebot. Acht thematische Zentren biete dieser Katholikentag. Im Einzelnen handle es sich um ein biblisch-geistliches Zentrum, einen christlich-jüdischen und einen christlich-islamischen Dialog, Ehe, Familie und Generationen, Frauen und Männer, die globale Verantwortung und die europäische Nachbarschaft, Jugend sowie Kirche vor Ort, speziell auf dem Land und die Ökumene.

Fürnrohr schilderte das Programm des Katholikentages und nannte dabei unter anderem den „Abend der Begegnung“, Großgottesdienste, Liturgie, Wallfahrten, Konzerte, Kabarett und Theater, Ausstellungen und Lesungen. Nähere Informationen seien unter www.katholikentag.de ersichtlich.

Kurz notiert

Jugendheim wird ausgeräumt

Nittenau. Laut einer Mitteilung von Pfarrer Adolf Schoels wird am Samstag, 29. März, das Jugendheim ausgeräumt. Dazu werden Helfer benötigt. Arbeitsbeginn ist um 8.30 Uhr.

Neuwahl bei der Verkehrswacht

Bodenwöhr. (ins) Die Jahreshauptversammlung der Verkehrswacht findet am Freitag, 28. März, um 19 Uhr im Gasthof Schießl statt. Nach den Berichten steht die Neuwahl des Schriftführers an. Abschließend hält Polizeihauptkommissar Wagner von der Inspektion Schwandorf einen Vortrag über Neuregelungen im Verkehrsrecht.

Jahresplanung der Sängers

Bodenwöhr. (ins) Die Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins Bodenwöhr beginnt am Freitag, 28. März, um 20 Uhr im Brauereigasthof Jacob. Nach den Berichten des Vorstands und des Chorleiters gibt es bei der Jahresplanung eine Vorschau auf die Vereinsaktivitäten.

Wahlamt zusätzlich offen

Bodenwöhr. Im Zuge der Landratsstichwahl am Sonntag, 30. März, ist das Wahlamt der Gemeinde zusätzlich zu den üblichen Dienstzeiten, am Freitag, 28. März, von 8 bis 15 Uhr geöffnet. In dieser Zeit können noch Briefwahlunterlagen beantragt werden.

Fastenessen der Kolpingfamilie

Bodenwöhr. (ins) Die Kolpingfamilie bietet am Palmsonntag, 13. April, im Pfarrheim ein Fastenessen an. Ab 11 Uhr gibt es Gulasch- oder Kartoffelsuppe, jeweils mit Semmel zum Preis von 3 Euro. Außerdem gibt es Getränke und Kuchen für jeweils einen Euro. Wer freiwillig einen Aufschlag geben möchte, kann dies tun. Der Erlös wird für das Hilfswerk Misereor gespendet. Damit entsprechend geplant werden kann, werden an den beiden Wochenenden 29./30. März und 5./6. April nach allen Gottesdiensten Essensbons verkauft.

Am Samstag, 5. April, veranstaltet die Kolpingfamilie auf dem Parkplatz beim Pfarrheim einen Rad-Flohmarkt. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr können gegen eine Gebühr von 3 Euro pro Person/Familie Fahrräder, Roller, Bobbycars und sonstige fahrbare Untersätze angeboten werden. Die Kolpingfamilie bietet dazu Kaffee und Kuchen an.

Versammlung der Grünen

Nittenau. Die nächste Versammlung der Grünen findet am Freitag, 28. März, um 19.30 Uhr im Brauereigasthaus Jakob statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Familienpolitik in Nittenau.

Polizeibericht

Drei Birken eingesägt

Bruck. Im Amselweg wurden von Samstag bis Montag drei Birken etwa fünf bis acht Zentimeter tief eingesägt. Die Polizei bittet um Hinweise unter der Rufnummer 09436 9 03 89 30.

Terminkalender

Wackersdorf

TV-Handball. Jahreshauptversammlung am Freitag 11. April, um 19.30 Uhr im Schwimmbad-Café.

Pfarrei St. Stephanus. Verkauf von Eine-Welt-Waren am Samstag, 29. und Sonntag, 30. März vor und nach den Gottesdiensten.

Freiwillige Feuerwehr. Am Freitag um 18 Uhr Übung für alle Aktiven. Treffpunkt beim Gerätehaus um 17.45 Uhr.

Bruck

SpVgg-Stockschützen. Heute und Samstag ab 14 Uhr Training am Freizeitzentrum.

Wanderverein. Sonntag, 7.30 Uhr, Abfahrt am Marktplatz zum Wandertag in Oberviechtach.

Schülerjahrgang 1944. Morgen, Treffen um 19 Uhr im Kneipenrl.

FFW Schöngras. Samstag, 20 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen.

Bodenwöhr

Frauensingkreis. Heute um 18.30 Uhr Probe im Pfarrheim. (ins)

Freiwillige Feuerwehr. Heute Übung für alle Aktiven. Treffpunkt, 19 Uhr, Gerätehaus.

Wirbelsäulengymnastik. Heute, 17.30 und 18.30 Uhr sowie am Donnerstag um 9 Uhr jeweils im Gymnastikraum des TV-Vereinsheimes. Infos bei Inge Zimmer, Telefon 578.

Osteoporosegymnastik. Heute um 16.30 Uhr im Gymnastikraum des TV-Vereinsheimes. Infos bei Inge Zimmer, Telefon 578.

Pfarrbüro. Sprechzeit im Pfarrheim heute von 9.30 bis 11 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr.

Soldatenkameradschaft. Am Freitag um 19 Uhr Ausschusssitzung im Brauereigasthof Jacob.

Kirchliches. Kreuzweg für Schüler am Freitag um 16 Uhr in Blechhammer.

Freie Wähler. Am Donnerstag, 3. April, um 19 Uhr im Gasthof Troldwirt in Neuenschwand Vorstandssitzung.

Alten-/Neuenschwand

Kirchliches. Der Abendgottesdienst entfällt heute wegen der Beerdigung von Johann Kammerer aus Maxhüttenhaidhof. Um 15 Uhr in der Pfarrkirche Trauergottesdienst.

Pfarrbüro. Sprechzeit am Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Bibelgespräch. Heute um 19.15 Uhr im Pfarrhof.

Schützenverein „Eichenlaub“. Am Samstag, 12. April, 19 Uhr, Siegerehrung Wintersaison und Königsproklamation im Schützenheim.

SRKK.. Vereinsmeisterschaft KK-Sportpistole am Samstag um 19 Uhr im Freizeitzentrum in Bruck.

Nittenau

Musikantenstammtisch. Am Freitag, 28. März, um 19.30 Uhr im Landgasthof Schmidbauer in Muickenbach.

Freie Wähler. Fraktionssitzung am Donnerstag, 27. März, um 19.30 Uhr in der „Alten Linde“ in Steffing. Ab 20 Uhr mitgliederoffen.

Fischbach

Frauenbund. Palmbuschen basteln am Montag, 31. März und Dienstag, 1. April, jeweils ab 18 Uhr im Jugendraum des Pfarrhofes.

Erzhäuser/Windmais

GOV. Kinderaktion „Osterbaum“ am 29. März von 14.30 bis 15.30 Uhr am Kapellenplatz. Anmeldung bis heute, Mittwoch, bei Tanja Sorgenfrei, Telefon 09434 9 09 90 55.